

Medienmitteilung

BVZ Konzern weiter auf Wachstumskurs

Brig, 19. September 2016 – Auch im aktuell herausfordernden touristischen Umfeld erzielte der BVZ Konzern im ersten Halbjahr 2016 ein gutes Ergebnis. In allen Geschäftsfeldern konnten die Vorjahresergebnisse übertroffen werden. Der Gesamtertrag der Gruppe lag mit CHF 68.8 Millionen um CHF 1.8 Millionen über dem Vorjahresergebnis (+2.6%).

Im Regionalverkehr erhöhte sich der Gesamtertrag, wobei die gesteigerten Erträge aus den Autotransporten, dem Glacier Express und dem Ausflugsverkehr der Gornergrat Bahn zum guten Ergebnis beigetragen haben. Der Personal- und Betriebsaufwand im ersten Halbjahr 2016 belief sich auf CHF 53.4 Millionen und erhöhte sich um CHF 0.8 Millionen gegenüber der Vorjahresperiode (+1.6%). Der erhöhte Aufwand ist hauptsächlich auf den angestiegenen Personalbestand in Folge der Einführung des Halbstundentaktes zwischen Fiesch und Zermatt sowie die ertragsbedingt höheren Verkaufsprovisionen an Dritte zurückzuführen.

Das Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) betrug CHF 15.4 Millionen (+6.5%). Die Abschreibungen lagen um CHF 0.5 Millionen (+5.5%) über dem Vorjahr. Die Erhöhung lässt sich vorwiegend auf die Inbetriebnahmen der neuen Gelenksteuerwagen und Vertriebsplattform zurückzuführen. Der Konzerngewinn beläuft sich auf CHF 3.0 Millionen (+17.5%).

Gute Ergebnisse bei den operativen Geschäftsfeldern

Der Ertrag im Geschäftsfeld Mobilität stieg mit CHF 27.8 Millionen auch im ersten Halbjahr 2016 weiter an (+3.2%). Beim Regionalverkehr wurde der Ertrag um 2.2 Prozent und beim Güterverkehr um 0.5 Prozent gesteigert. Wesentlich zum guten Ergebnis trug der Autotransport (+11.4%) bei, welcher im Vorjahr durch die mehrwöchige Sperrung der Schöllenenstrasse infolge eines Felssturzes beeinträchtigt war.

Mit dem Glacier Express erwirtschaftete der Konzern im ersten Halbjahr einen Ertrag von CHF 4.6 Millionen (+4.7%). Die Gornergrat Bahn erzielte im ersten Halbjahr einen Ertrag von CHF 11.2 Millionen (+1.0%). Trotz der rückläufigen Frequenzen im Wintersportgeschäft konnte das Ergebnis, dank dem auch in den Wintermonaten stetig steigenden Ausflugsverkehr, verbessert werden.

Das Geschäftsfeld Immobilien erreichte einen Ertrag von CHF 2.4 Millionen (+1.8%). Mit dem Aufbau des Ressorts Immobilien zum Jahresbeginn wurden die organisatorischen Voraussetzungen für die Weiterentwicklung des Geschäftsfeldes geschaffen.

Asien bleibt im Fokus – Kooperation mit taiwanesischer Staatsbahn

Der BVZ Konzern setzt bei den Geschäftstätigkeiten mit ihren Produktmarken weiterhin einen Schwerpunkt im asiatischen Raum. Im Mai haben die Matterhorn Gotthard Bahn und die taiwanesischen Staatsbahn (TRA) ein «Memorandum of Understanding» für eine strategische Partnerschaft unterzeichnet. Die TRA betreibt zudem die «Alishan Forest Railway» (AFR), eine touristische Schmalspurbahn, mit der ähnliche Zielgruppen wie bei der Gornergrat Bahn und dem Glacier Express angesprochen werden. Im Zentrum der Partnerschaft stehen die gegenseitige Vermarktung der touristischen Züge sowie die Förderung des Personal- und Erfahrungsaustausches. Nach der Kooperationsvereinbarung mit der koreanischen Bahn Korail (Korean Railroad Corporation) in 2015 sowie der bereits 25 Jahre andauernden Verschwisterung mit dem japanischen Transport- und Tourismusunternehmen Fuji Kyuko am Fusse des weltberühmten Mount Fuji bestehen inzwischen enge partnerschaftliche Verbindungen zu drei zentralen asiatischen Märkten.

Ausblick

Trotz der Marketingaktivitäten in wichtigen Märkten bestehen aufgrund der Terroranschläge in Europa grosse Verunsicherungen, welche das Reiseverhalten aus den Fernmärkten beeinträchtigen. Zudem gewann der Schweizer Franken nach der Abstimmung zum Austritt Grossbritanniens aus der Europäischen Union erneut an Stärke, vor allem gegenüber dem Pfund, aber auch gegenüber anderen

wichtigen Währungen wie dem Euro und dem Dollar. Vor den genannten Hintergründen wird auch das zweite Halbjahr herausfordernd. Trotzdem erwartet die BVZ Holding ein gutes Jahresergebnis.

KENNZAHLEN BVZ KONZERN

Ertrag der operativen Geschäftsfelder

(in Mio. CHF, exkl. Abgeltungen)	30.06.2016	30.06.2015	Veränderung in %
Mobilität	27.8	26.9	+3.2%
Glacier Express	4.6	4.3	+4.7%
Gornergrat	11.2	11.1	+1.0%
Immobilien	2.4	2.4	+1.8%

KENNZAHLEN BVZ HOLDING AG

	30.06.2016	30.06.2015
Eigenfinanzierungsgrad	92.5%	90.7%

Für weitere Auskünfte:

Jan Bärwalde, Leiter Unternehmenskommunikation
Tel. +41 (0)27 927 71 74, jan.baerwalde@mgbahn.ch

Der **BVZ Konzern** ist ein touristisches Unternehmen, das in den Kantonen Wallis, Uri und Graubünden tätig ist und ganze Dienstleistungspakete anbietet. Mit rund 620 Mitarbeitenden erbringt die Unternehmensgruppe sowohl öffentliche Verkehrs- als auch Tourismus-Dienstleistungen. Während die Matterhorn Gotthard Bahngruppe als konzessioniertes Transportunternehmen Anspruch auf öffentliche Abgeltungen hat, finanzieren sich die übrigen Tochterunternehmen und Beteiligungen ausschliesslich über private und am Kapitalmarkt beschaffte Mittel. Das Herzstück der Geschäftstätigkeit bilden der Regionalverkehr mit den Reiseangeboten von Disentis bis Zermatt und die Erlebnisreisen rund um die Top Brands «Glacier Express» und «Gornergrat». Hinzu kommen der Autoverlad, der Gütertransport und der Immobilienbereich sowie Beteiligungen am Matterhorn Terminal und der Zermatter Bergbahnen AG. Die **BVZ Holding AG** ist börsenkotiert und verleiht dem BVZ Konzern den juristischen Rahmen. Von den Unternehmen und Beteiligungen des BVZ Konzerns erhält die Holding Beteiligungserträge, aus denen die Dividendenausschüttung an die Aktionäre erfolgt. Zudem spielt die BVZ Holding AG bei den konzerninternen Finanzierungsbedürfnissen eine zentrale Rolle.
www.bvzholding.ch

Valorensymbol: BVZN, ISIN: CH0008207356